

Ressort: Politik

Umfrage für Hessischen Rundfunk: Deutschtürken werden überbewertet

Frankfurt/Main, 08.09.2018, 08:28 Uhr

GDN - Die Deutschen halten die Deutschtürken laut einer Umfrage für den Hessischen Rundfunk (HR) für wirtschaftlich erfolgreicher, als sie es sind. Laut der Erhebung des Meinungsforschungsinstituts Infratest im Auftrag des Senders sind 67 Prozent der Befragten der Meinung, Personen mit türkischen Wurzeln, die in Deutschland leben, seien beruflich und wirtschaftlich genauso erfolgreich wie andere Menschen in Deutschland.

58 Prozent sagen, Deutschtürken würden ihre Bildungschancen "sehr gut" oder "eher gut" nutzen. Dem stünden aber Zahlen des Statistischen Bundesamtes entgegen, berichtet der Hessische Rundfunk. Demnach seien türkeistämmige Menschen insgesamt deutlich weniger gebildet und weit schlechter ausgebildet als die Mehrheitsbevölkerung. Der Anteil der Hauptschüler unter deutsch-türkischen Schülern sei "fast doppelt so hoch wie unter der Gesamtheit aller Schüler" (2017: 7,5 Prozent zu 4,1 Prozent). Die Quote der 25- bis 35-Jährigen ohne Berufsqualifikation liegt demnach im Schnitt bei 15,3 Prozent, unter Deutschtürken aber bei 42,9 Prozent. Folge sei, dass der wirtschaftliche Erfolg von Deutschtürken deutlich hinterher hinke - allerdings sinke der Rückstand auch seit Jahren deutlich, berichtet der Sender. Weiteres Ergebnis der Umfrage: 31 Prozent der Deutschen glauben, dass sich Deutschtürken stärker mit der Türkei verbunden fühlen, 12 Prozent glauben, dass die Bindung an Deutschland stärker ist. 39 Prozent der Befragten glauben, dass sich Deutschtürken mit Deutschland und der Türkei gleichermaßen stark verbunden fühlen. Der HR hatte die Umfrage für eine Dokumentation mit dem Namen "Der Deutschtürken-Report" durchgeführt, die am Montag gesendet werden soll.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-111559/umfrage-fuer-hessischen-rundfunk-deutschtuerken-werden-ueberbewertet.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com